



**Beatrix Zurek  
Stadtschulrätin**

Bezirksausschuss 12  
Herrn Vorsitzenden Werner Lederer-Piloty  
BA-Geschäftsstelle Schwabing Freimann  
Tal 13  
80 331 München

Datum  
08.02.2018

**Eilantrag  
Erhalt des Sportgeländes der Allianz entlang der Osterwaldstr.**

Antrag des Bezirksausschusses 12 – Schwabing Freimann  
14-20 / B 04352 vom 12.12.2017

Sehr geehrter Herr Lederer-Piloty,

bei der im Antrag Nr. 14-20/B 04352 „Erhalt des Sportgeländes der Allianz an der Osterwaldstr.“ des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12, Schwabing-Freimann, vom 12.12.2017 angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrats der Landeshauptstadt München; einer stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

In Ihrem Antrag baten Sie darum, das Allianz Sportgelände in seiner jetzigen Form und für seine aktuellen Nutzer zu erhalten, sämtliche Pläne, die mit dem Naturschutzgebiet Hirschau und Obere Isarau unvereinbar sind, abzulehnen und sich eilig der Angelegenheit anzunehmen, da der Pachtvertrag mit dem Nutzer SV Weißblau-Allianz e.V. gekündigt und mit einem neuen Nutzer abgeschlossen wurde, der seine Pläne mittlerweile veröffentlicht hat.

Am 23. November 2017 haben Vertreter der Allianz beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung vorgesprochen. Es wurde das Konzept eines privaten Sportclubbetreibers vorgestellt, dem nach Auskunft der Allianz das Anwesen in Erbpacht angeboten werden sollte. Bei diesem Gespräch hat die Allianz ihre Planungen für die zukünftige Nutzung des Geländes vorgestellt. Dazu sind neben einer gewerblichen Sportnutzung unter anderem auch ein Außenschwimmbad und eine Eventgastronomie mit zusätzlichen Parkplatzanlagen vorgesehen. Auch das Hauptgebäude soll grundlegend saniert, bzw. umgebaut und erweitert werden.

*Geschäftsbereich Sport*  
Telefon: (089) 233 – 83701  
Telefax: (089) 233 – 83750  
Bayerstraße 28, 80335 München

Zu diesen Planungen haben sowohl die Lokalbaukommission als auch die Stadtplanung klargestellt, dass die beabsichtigte Umnutzung in ein gewerbliches Sport- und Freizeitgelände nicht genehmigungsfähig sein dürfte. Das Gelände beurteilt sich nach § 35 BauGB. Der Flächennutzungsplan stellt Sport dar. Zudem liegt ein Landschaftsschutzgebiet vor.

Das Sport- und Freizeitzentrum befindet sich derzeit im Eigentum der Allianz AG. Der bestehende Pachtvertrag mit dem nutzenden Verein SV Weißblau-Allianz München e.V. wurde zum 31.07.2018 gekündigt. Aus baurechtlicher Sicht kann die Fa. Allianz weder gezwungen werden, die bisherige Vereinsnutzung fortzuführen, noch zu entscheiden, an wen sie das Grundstück künftig verpachtet. Insofern käme es nunmehr darauf an, was die Allianz weiter beabsichtigt.

Ein Alternativgrundstück ist derzeit nicht vorhanden. Auch die bestehenden Bezirkssportanlagen im Stadtgebiet sind weitgehend ausgelastet. Hinsichtlich der Schulsportanlagen stellt sich die Situation so dar, dass diese in den betreffenden Stadtbezirken zu rund 95% (Doppel- und Dreifachsporthallen) bzw. 73% (Einfach- und Kleinsporthallen) ausgelastet sind. Das Referat für Bildung und Sport, Zentrales Immobilienmanagement hat den SV Weißblau-Allianz München e.V. daher um entsprechende Daten gebeten, damit ermittelt werden kann, in welchem Umfang dem Verein ggf. Ersatzflächen angeboten werden können. Angesichts der oben dargestellten Belegungssituation der Schulsportanlagen ist aber davon auszugehen, dass der bislang in der vereinseigenen Dreifachsporthalle laufende Sportbetrieb nur teilweise in städtische Sporthallen verlegt werden kann.

Herr Oberbürgermeister Dieter Reiter ist schriftlich an die Fa. Allianz herangetreten, um Möglichkeiten zum Erhalt der Sportflächen zu suchen.

Der Antrag Nr. 14-20 / B 04352 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 – Schwabing-Freimann - vom 12.12.2017 ist hiermit satzungsgemäß erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Beatrix Zurek  
Stadtschulrätin